

FRÜHJAHR 2025
MÄRZ - JULI

rowohlt
KINDLER



FRÜHJAHR 2025

Emily Dunlay
David Safier
Tamar Noort
Valerie Jakob
Sigrid Boo

rowohlt
KINDLER

4



Teddy hat einen Neuanfang verdient. Aber manche Geheimnisse lassen sich einfach nicht verbergen ...

Covermotiv und Uf: © Enrique Badulescu 2011

6



8



10



12



OUT-OF-HOME-KAMPAGNE



GROSSE ONLINE-KAMPAGNE

facebook

Instagram

Google

Gala

Brigitte

VORAB LESEN

NetGalley

KOOPERATION MIT AVON



ONLINE- + PRINT-KAMPAGNE

MOKA

NEWSLETTER-MARKETING

in unseren reichweitenstarken Verlagsverteilern

POS-MATERIAL
DIN-A1-Poster, Postkarten

PODCAST



Emily Dunlay wurde in Dallas, Texas, geboren und wuchs dort auf. Sie studierte Englische Literatur und Kreatives Schreiben an der Princeton University und arbeitete anschließend als ausgebildete Bibliothekarin für antiquarische Bücher. Derzeit lebt sie in Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate.

Eine unvergessliche Heldin mit hohem Identifikationspotenzial: unperfekt und provokativ, widersprüchlich und faszinierend.

Ein umwerfendes Setting: Rom Ende der 60er – gekonnt schreibt Emily Dunlay über die Stadt der Kunst, des Glammers, des Films, der Mode, der Leichtigkeit und kreativen Freiheit.

Betty Draper von «Mad Men» meets Elizabeth Zott aus «Eine Frage der Chemie».

KAMPAGNENTITEL



Alle reden über Teddy.

Es ist der Sommer 1969, Rom ist heiß und aufregend, voller Glamour und Intrigen. Teddy Carlyle ist mit ihrem neuen Ehemann, der in der amerikanischen Botschaft arbeitet, nach Italien gekommen. Nach einigen Jahren mit schlechten Männern und schlechten Entscheidungen will sie nun ein neues Leben beginnen. Sie schwört sich, eine gute Diplomategattin zu sein: glamourös, diskret, perfekt gekleidet und unerbittlich höflich. Teddy gelingt es zunächst gut, sie schließt neue Bekanntschaften auf Partys und Empfängen, ist glücklich mit ihrer kleinen Tätigkeit in der Botschaft. Doch nach nur wenigen Wochen, am 4. Juli, explodiert ihr neues Leben zusammen mit dem Feuerwerk am Himmel. Ein Fotograf schießt ein kompromittierendes Bild von ihr und dem amerikanischen Botschafter, nur wenige Augenblicke nachdem sie einen Mann aus der dunkelsten Ecke ihrer Vergangenheit auf der anderen Seite des Raumes gesehen hat. Beides Beweise für ihre Verkommenheit und Grund genug für ihre Familie, sie aus dem Verkehr zu ziehen – wie einst ihre lebensfrohe Tante Sister. In all diesem Chaos fasst Teddy einen Entschluss: Sisters Schicksal wird nicht ihr eigenes sein!



Auch als Hörbuch bei Argon erhältlich

Emily Dunlay	384 Seiten gebunden mit	24,00 € (D) 24,70 € (A)
Teddy	Schutzumschlag	ISBN 978-3-463-00059-6
Roman	12,5 x 20,5 cm	Warengruppe: 1112
	Deutsche Erstausgabe	Lieferbar ab 13.05.2025
	Originaltitel: Teddy	
	Aus dem Englischen von	
	Ulrike Wasel und Klaus	
	Timmermann	





Eine dramatische Liebesgeschichte aus dem Warschauer Ghetto zwischen drei jungen Schauspielern.

Eine Hommage an die trostspendende Kraft des Lachens im Angesicht des Todes.

Der Roman basiert auf einem sensationellen Fund: dem einzigen von Juden während der Shoa geschriebenen Theaterstück, das aus dieser Zeit überliefert ist.

SPITZENTITEL



Im Warschauer Ghetto 1942 erklingt aus einer kleinen Seitenstraße Musik, Gelächter und Applaus. Ein Theaterstück feiert Premiere, eine heitere Musikkomödie namens «Die Liebe sucht ein Zimmer». Die junge Schauspielerinnen Sara wartet nervös auf ihren Auftritt. Mit leuchtenden Augen schaut sie vom Bühnenrand ihrer großen Liebe Edmund zu, wie er die Zuschauer in den Bann schlägt und sie ihr Elend vergessen lässt. Da tritt Michal zu ihr, der Intendant des Theaters und ihr Verfloßener, und macht Sara ein verlockendes Angebot: Er wird nach der Vorstellung aus dem Ghetto fliehen und bietet ihr ein Ticket in die Freiheit. Er will sie retten – vor den Nazis, dem Typhus und dem Hunger. Doch mit ihm zu fliehen, würde bedeuten, Edmund zurückzulassen und ihn nie wiederzusehen. Sara muss sich entscheiden zwischen der Liebe und dem Überleben. Dafür hat sie nur jene neunzig Minuten Zeit, in der sie mit Edmund, Michal und den anderen Schauspielern auf der Bühne steht.

GROSSE ONLINE-KAMPAGNE

facebook
Instagram
Google

EMPFEHLUNGSMARKETING



David Safier, 1966 geboren, zählt zu den erfolgreichsten Autoren Deutschlands. Seine Romane, darunter «Mieses Karma», «Jesus liebt mich» und «Miss Merkel», erreichen Millionenauflagen im In- und Ausland. Auch seine Bücher über den Aufstand im Warschauer Ghetto «28 Tage lang» sowie die ergreifende Lebensgeschichte seiner Eltern «Solange wir leben» wurden von der Presse hochgelobt. Als Drehbuchautor erhielt David Safier sowohl den Grimme-Preis als auch den International Emmy. David Safier lebt und arbeitet in Bremen, ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Auch als Hörbuch bei Argon erhältlich

David Safier
Die Liebe sucht ein Zimmer
Roman

320 Seiten | gebunden mit
Schutzumschlag
12,5 x 20,5 cm
Originalausgabe

24,00 € (D) | 24,70 € (A)
ISBN 978-3-463-00047-3
Warengruppe: 1112
Lieferbar ab 13.05.2025



978-3-463-00030-5





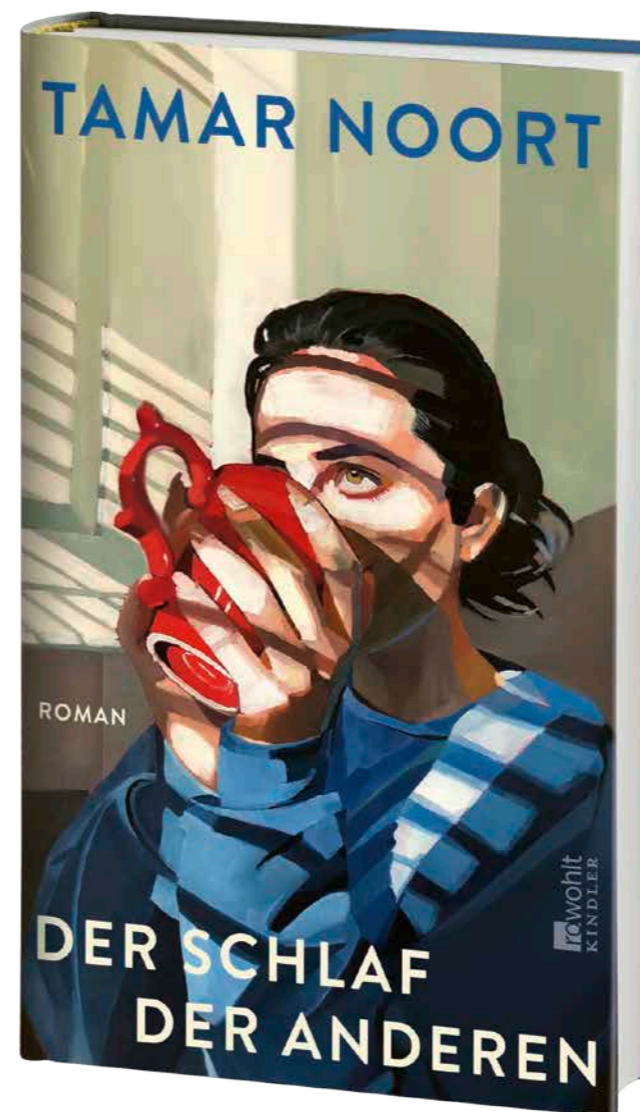
«Der Schlaf gebietet über meinen Körper. Ich verabscheue ihn dafür, aber gleichzeitig sehne ich ihn herbei. Denn er erreicht seine Macht über mich mit einem einzigen einfachen Schachzug: mit seiner Abwesenheit.»

© Lori Mehta

Die Geschichte zweier Frauen, die darum kämpfen, ihrem Leben einen eigenen Rhythmus zu geben.

Mit *Die Ewigkeit ist ein guter Ort* hat Tamar Noort, Gewinnerin des Hamburger Literaturpreises, Presse, Buchhändler:innen und Publikum erobert.

SPITZENTITEL



Wenn Janis das Licht ausmacht und «Gute Nacht» flüstert, ist die Kamera schon an. Als Nachtwache im Schlaflabor bringt sie Fremde ins Bett und schaut ihnen beim Schlafen zu. Der Tag-Nacht-Rhythmus, der anderen Menschen eine natürliche Struktur gibt, gilt für sie nicht. Janis hat keine Familie, lebt allein. Erst als sie Sina trifft, erwacht auch in Janis der Wunsch nach einem anderen Leben.

Sina ist Lehrerin und hat einen geregelten Alltag. Nichts stünde einem guten Achtstundenschlaf im Wege. Als sie zur Diagnose ihrer Schlafstörung in die Klinik kommt und eine Nacht bei Janis verbringt, kann sie die Krisen loslassen, die zu Hause auf sie warten.

Je weniger sie schläft, desto mehr entgleitet Sina die Kontrolle über ihre Familie, ihre Arbeit und ihr ganzes Leben. Als sie abzurutschen droht, ist Janis die Einzige, die sie halten kann. Langsam beginnen beide Frauen, sich von dem Takt, den der Alltag ihnen vorgibt, zu befreien.

GROSSE ONLINE-KAMPAGNE

DIN-A1-PLAKAT FÜR IHRE BUCHHANDLUNG

facebook
Instagram
Google

EMPFEHLUNGSMARKETING



Tamar Noort, geboren 1976 in Göttingen, studierte Kunst- und Medienwissenschaften sowie Anglistik und hat die Masterclass Non-Fiction an der Internationalen Filmschule Köln absolviert. Für einen Auszug aus ihrem Debüt *Die Ewigkeit ist ein guter Ort* gewann sie 2019 den Hamburger Literaturpreis. Tamar Noort war unter anderem Stipendiatin im Künstlerdorf Schöppingen und in den Künstlerhäusern Worpsswede. 2025 residiert sie im Heinrich-Heine-Haus in Lüneburg. *Der Schlaf der Anderen* ist ihr zweiter Roman.

Auch als Hörbuch bei Argon erhältlich

Tamar Noort
Der Schlaf der Anderen
Roman

304 Seiten | gebunden mit
Schutzumschlag
12,5 x 20,5 cm
Originalausgabe

24,00 € (D) | 24,70 € (A)
ISBN 978-3-463-00062-6
Warengruppe: 1112
Lieferbar ab 17.06.2025



978-3-463-00034-3



Drei Frauen, drei Generationen – ein Trauma.



«Agnes lehnte das Rad an die zerfurchte Bank neben der Kapelle und ließ sich nieder. Jetzt im Frühjahr standen blühende Schlehen wie duftige Wolken auf den Trockensteinmauern der Weinberge, und bald würden dort Wildrosen blühen und Brombeeren reifen. Es überraschte sie immer wieder aufs Neue, wie friedlich diese Landschaft wirkte, wie altmodisch-schön. Als könnte es nichts Böses auf der Welt geben. Dabei hatte das Böse sie erst hierhergebracht.»

© Magdalena Russocka/Trevillion Images



Unter dem Namen **Valerie Jakob** schreibt eine der erfolgreichsten Übersetzerinnen von Romanen aus dem angloamerikanischen und französischen Sprachraum. In ihren Werken erzählt sie auf kluge und berührende Weise von den Verstrickungen einzelner Schicksale in den großen Lauf der Geschichte.

Eine sehr bewegende Geschichte von drei Frauenschicksalen seit dem Zweiten Weltkrieg: Großmutter, Tochter, Enkelin – und die katastrophalen Folgen von vererbten Traumata.

Ein Roman über das große Schweigen in der Nachkriegszeit und die ungelesene Sicht der Ehefrauen von Kriegsheimkehrern.

Psychologisch stark, hervorragend recherchiert, ergreifend erzählt – für Leser:innen von Trude Teige und Susanne Abel.

SPITZENTITEL



Die junge Goldschmiedin Lilo hat ein eher angespanntes Verhältnis zu ihrer Mutter Monika. Von deren familiären Wurzeln weiß sie so gut wie nichts. Als ein Schreiben auftaucht, das mit Großmutter Agnes zu tun hat, stellt Lilo Fragen, und es kommt zum Streit. «Deine Großmutter hat mein Leben zerstört!», schreit Monika schließlich. Lilo ist sprachlos – und neugierig. Sie findet heraus, dass Agnes nach dem Krieg im Gefängnis gesessen hat. Ihre Großmutter: eine Mörderin! Doch dann macht Lilo eine Entdeckung, die alles auf den Kopf stellt. Als ihr Mann aus der Kriegsgefangenschaft nach Baden-Baden zurückkehrt, hofft Agnes auf das lang entbehrte Glück. Aber Walter leidet unter Albträumen, verhält sich autoritär und abweisend. Agnes flüchtet sich in ihre Arbeit bei der französischen Besatzungsverwaltung. Hier lernt sie Etienne Montard kennen und mit ihm auch wieder das Lachen. Doch nach der Geburt von Tochter Monika muss sie zu Hause bleiben. Bei einem Besuch von Walters Frontkameraden schnappt Agnes Worte auf, die sie zu einem schrecklichen Verdacht führen. War ihr eigener Mann an Gräueltaten gegenüber Zivilisten beteiligt? Walter bestreitet es. Aber von nun an lebt Agnes in Angst. Um ihr zu entkommen, scheint sie zu allem bereit ...

Auch als Hörbuch bei Hierax Medien erhältlich

Valerie Jakob	384 Seiten gebunden mit	24,00 € (D) 24,70 € (A)
<i>Frag nicht nach Agnes</i>	Schutzumschlag	ISBN 978-3-463-00058-9
Roman	12,5 × 20,5 cm	Warengruppe: 1112
	Originalausgabe	Lieferbar ab 11.03.2025



EIN FANTASTISCHES LESEVERGNÜGEN AUS DEN DREISSIGERJAHREN.

Eine literarische Wiederentdeckung, herausgegeben
von Magda Birkmann und Nicole Seifert

Weitere rororo-Entdeckungen finden Sie unter: www.rororo-entdeckungen.de



Sigrid Boo, geboren als Sigrid Maren Holmesland am 23. August 1898 in Oslo, wuchs bis 1909 in Larvik auf und studierte Englisch an der Oberschule in Skien. Sie gehörte in den Zwischenkriegsjahren zu einer der meistverkauften Autor:innen Norwegens, und schon zu Lebzeiten waren ihre populären Romane auch über ihr Heimatland hinaus bekannt. Ihr Werk wurde in dreizehn Sprachen übersetzt und drehte sich um die gesellschaftlichen Themen ihrer Zeit – und um die Liebe. Ihr Roman «Dienstmädchen für ein Jahr» von 1930 wurde mehrmals verfilmt: zuerst 1933 in Schweden und Norwegen. Ein Jahr später adaptierte Fox Corporation ihn unter dem Titel «Servants' Entrance» für den US-amerikanischen Markt. Die Autorin schrieb zwischen 1922 und 1942 insgesamt zehn Romane. Boo starb mit 55 Jahren am 12. September 1953 in Oslo.

Eine Tochter aus gutem Hause ist Dienstmädchen für ein Jahr: das «Downton Abbey» im Norwegen der Dreißigerjahre.

Eine Wiederentdeckung: Wer Irmgard Keun und Vicki Baum liest, wird Sigrid Boos Roman von 1930 lieben. Die Autorin war in ihrer Zeit eine der meistverkauften Schriftstellerinnen Norwegens.

Norwegen ist Gastland der Leipziger Buchmesse 2025.

RORORO
ENTDECKUNGEN
rororo-entdeckungen.de



Wie konnte ihr das passieren? Eben noch diskutierte Helga, das Abitur frisch in der Tasche, mit ihren Freundinnen und Freunden im Café darüber, ob Frauen richtig anpacken können. Und im nächsten Moment schlägt die lebenslustige Tochter aus gutem Hause dem jungen Mann, den sie gern heiraten würde, eine Wette vor: Schafft sie es, ein Jahr als Dienstmädchen durchzuhalten, muss Jørgen ihr einen Ring schenken. Dabei hat sie selbst nie einen Finger gerührt. Als sie anonym auf einem Landgut in Dienst tritt, muss sie sich immer wieder neu beweisen. Wo sie früher bei Festen als Gast am gedeckten Tisch saß, muss sie nun bedienen und tagein, tagaus waschen, putzen, kochen. Als jemand Helga erkennt, erfahren alle in Küche und Hof, dass sich die junge Frau als eine andere ausgegeben hat, auch Chauffeur Hans, mit dem sie mehr als gut auskommt. Dabei beginnt Helga durch ihre neuen Freundinnen und Freunde gerade erst zu verstehen, was im Leben wirklich zählt.

Ein humorvoller Roman, der unterhaltsam Fragen nach Identität, Verteilung von Macht und Reichtum und dem Kern wahrer Freundschaft und Liebe stellt.

Sigrid Boo, Nicole Seifert (Hg.),
Magda Birkmann (Hg.)
Dienstmädchen für ein Jahr
Roman

272 Seiten | gebunden mit
Schutzumschlag
12,5 × 20,5 cm
Neuübersetzung
Originaltitel: Vi som går
kjøkkenveien
Aus dem Norwegischen von
Gabriele Haefs

24,00 € (D) | 24,70 € (A)
ISBN 978-3-463-00073-2
Warengruppe: 1111
Lieferbar ab 18.02.2025



BACKLIST

HIGHLIGHTS



Liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler,

es ist mir eine Freude, diese Zeilen an Sie zu richten. Die vergangenen Monate, die für mich ganz im Zeichen des Bademeisters standen, waren turbulent, spannend, berührend, und manchmal gab es Momente, in denen ich überwältigt war, weil alles so beeindruckend war.

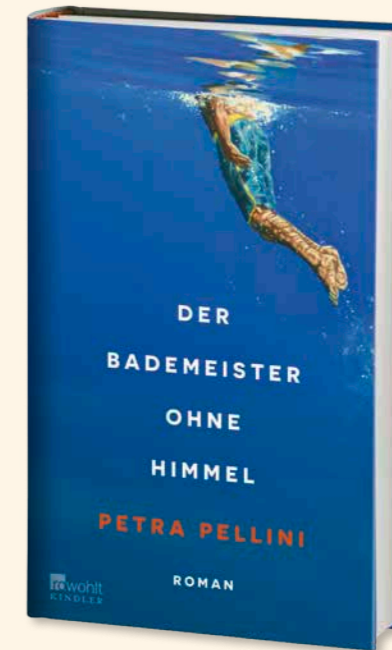
Nach dem Erscheinen meines Romans am 16. Juli fand eine wunderbare Premierенlesung im Buchkontor in Wien statt, zu der die Verlagsleiterin Ulrike Beck und meine Lektorin Friederike Ney anreisten. Es war ein lauer Sommerabend, es gab großartige Gespräche mit dem Publikum, und auch danach brachte mein Roman viel Freude. Direkt mit Erscheinen kam der Bademeister auf die *Spiegel*-Bestsellerliste.

Ein Erfolg, für den ich mich ganz herzlich bei Ihnen, liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler, bedanken möchte. Durch Ihre Begeisterung hat der Bademeister so viele Leserinnen und Leser gefunden. Ich freue mich sehr über die zahlreichen schönen Begegnungen mit Ihnen, nette Ereignisse gibt es täglich. Mal erhalte ich eine Mail, in der steht: «Liebe Bademeisterin!», mal erzählt eine Buchhändlerin, dass sie sich in meinem Roman die schönsten Sätze markiert hat, was mich sehr berührt. Denn genauso mache ich es selbst bei meinen Lieblingsromanen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit all Ihren Büchern und Kundinnen und Kunden!

Herzlichen Dank und alles Liebe

Petra Pellini



Petra Pellini
Der Bademeister ohne Himmel
ISBN 978-3-463-00068-8
23,00 € (D) | 23,70 € (A)



Michiko Aoyama
Frau Komachi empfiehlt ein Buch
ISBN 978-3-463-00040-4
22,00 € (D) | 22,70 € (A)



Michiko Aoyama
Donnerstags im Café unter den Kirschbäumen
ISBN 978-3-463-00064-0
22,00 € (D) | 22,70 € (A)



BESTELLUNGEN BITTE AN

HGV Verlagsservice mbH, Weidestraße 122 A, 22083 Hamburg

TEL. 040 / 84 00 08 88

Fax 040 / 84 00 08 55, bestellung@hgv-online.de

Anfragen, Wünsche, Reklamationen:

Telefon 040 / 84 00 08-77, Fax 040 / 84 00 08-44

kundeninfo@hgv-online.de

FRAGEN AN DEN VERTRIEB

Unseren Vertrieb erreichen Sie unter:

Telefon 040 / 72 72-444, Fax 040 / 72 72-342

vertrieb@rowohlt.de

VERLAGSAUSLIEFERUNG

Müller – Die lila Logistik Fulfillment Solutions
GmbH & Co. KG
Tor 30–34, Am Buchberg 8, 74572 Blaufelden

GENEHMIGTE REMISSIONEN UND UMTAUSCH

bitte an Müller – Die lila Logistik Fulfillment Solutions
GmbH & Co. KG, Remittendenabteilung Rowohlt
Verlage, 30–34, Am Buchberg 8, 74572 Blaufelden

VERLAGSAUSLIEFERUNG FÜR ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Tel.: +43 (1) 680-14-0,
Mail: bestellung@mohr-morawa.at
www.mohr-morawa.at

VERLAGSAUSLIEFERUNG FÜR DIE SCHWEIZ

Buchzentrum AG
Industriestr. Ost 10, CH-4614 Hägendorf
Telefon +41 / 62 / 209 25 25,
Fax +41 / 62 / 922 26 04

IHRE VERLAGSVERTRETER:INNEN

Andrea Huckenbeck
Hektorstr. 2, 10711 Berlin
Telefon 030 / 31 99 28 46, Fax 030 / 31 00 41 75
andrea.huckenbeck@rowohlt.de

Mecklenburg-Vorpommern, Berlin,
Brandenburg, Teile von Sachsen-Anhalt
und das östl. Schleswig-Holstein

Andrea Ribbers
Rykestraße 43, 10405 Berlin
Telefon 0162 / 100 08 35, Fax 040 / 72 72 84 94
andrea.ribbers@rowohlt.de

Hamburg, Bremen, Niedersachsen,
westl. Schleswig-Holstein

Ralf Schmidtman
Silcherstr. 9, 47623 Kevelaer
Tel. 02832 / 97 61 61, Fax 02832 / 97 61 62
ralf.schmidtman@rowohlt.de
NRW, Luxemburg, Rheinland-Pfalz Nord

Traugott Schreiner
Fettstr. 15, 20357 Hamburg
Tel. 0175 / 181 89 05, Fax 040 / 72 72 83 22
traugott.schreiner@rowohlt.de
Baden-Württemberg, Saarland, Südhessen

Marcus Wenske
Thomas-Müntzer-Str. 25, 99084 Erfurt
Telefon 0361 / 551 28 83, Fax 0361 / 551 28 82
marcus.wenske@rowohlt.de
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen,
Teile Niedersachsens, Nord- und Südhessen

Sabine Wieländer
Dr.-Carlo-Schmid-Str. 184, 90491 Nürnberg
Telefon 0911 / 598 07 72, Fax 0911 / 598 07 74
sabine.wielaender@rowohlt.de
Bayern

IHR VERLAGSVERTRETER FÜR ÖSTERREICH

Christoph Reisenauer
Hetzdorfer Straße 109/20, 1120 Wien
Telefon +43 / 1 / 971 33 76, Fax +43 / 1 / 990 62 45
christoph.reisenauer@rowohlt.de

IHRE VERLAGSVERTRETERIN FÜR DIE SCHWEIZ

Katrin Poldervaart
Oberer Moosweg 27, CH-4203 Grellingen
Telefon +41 79 916 71 23
katrin.poldervaart@buchzentrum.ch

HGV TELEFONVERKAUF

Telefon 040 / 84 00 08-155
Fax 040 / 84 00 08-24
telefonverkauf@hgv-online.de

AUTORENLESUNGEN

Tessa Martin
Telefon 040 / 72 72-347, Fax 040 / 72 72-342
tessa.martin@rowohlt.de

Lisa Marie Paesike
Telefon 040 / 72 72-314, Fax 040 / 72 72-342
lisa.paesike@rowohlt.de

PRESSE

PRESSELEITUNG

Regina Steinicke
Telefon 040 / 72 72-234
regina.steinicke@rowohlt.de

Gwendolyn Simon
Telefon 040 / 72 72-429
gwendolyn.simon@rowohlt.de

Rezensionsexemplare: presse@rowohlt.de



[instagram.de/rowohltverlag](https://www.instagram.com/rowohltverlag)



[facebook.de/rowohlt](https://www.facebook.de/rowohlt)



[tiktok.com/@rowohltverlag](https://www.tiktok.com/@rowohltverlag)

